

# P-775 KONZEPTION WEIN- UND OBSTWEG BUCHHOLZ

© blatteins Stand 04.2024

blatteins ■ Andreas Mack ■ Am Kreuzsteinacker 2-8 ■ 79117 Freiburg ■ Fon 0761 / 592 48 14 ■ [www.blatteins.de](http://www.blatteins.de) ■ [info@blatteins.de](mailto:info@blatteins.de)

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



**Naturpark  
Südschwarzwald**



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

## AUFGABENSTELLUNG

Planerische Neukonzeption/Konzeption für den Wein- und Obstweg in Buchholz

### ECKDATEN DER BEAUFTRAGUNG:

Anfrage ZTL via Telefon und E-Mail: 07.07.2021

Angebot III blatteins via E-Mail: 22.11.2021

Projektbeginn: 11.08.2022

### UMFANG DER BEAUFTRAGUNG:

1. Inhaltliche Ausgestaltung  
Grundkonzeption Wegführung und Stationen, Text, Bild, Illustration, Kartografie,
2. Grafische Gestaltung  
Entwurf und Umsetzung: Namensentwicklung, Logo, Informationstafeln, Flyer

### ZEITFENSTER DER KONZEPTIONSUMSETZUNG:

11.08.2022: Projektbeginn

24.11.2022: Bekanntgabe der Aussetzung der Naturpark-Förderung 2023

### PROJEKTBETEILIGTE:

Stadt Waldkirch: Lina Vasen, Ortsvorsteher Buchholz: Christian Ringwald,

Naturpark Südschwarzwald: Regina Melch, Elisabeth Maier

Schwarzwaldverein: Padrick Schenk, Martin Reinbold

ZTL: Ulrike Weiß, Nicola Kaatz, Julius Müller

WG Buchholz-Sexau: Jessica Schwehr, Margarete Kane, Weingut Moosmann: Georg Moosmann, Weingut Nopper: Berthold Nopper

Obsthof Franz Xaver: Anita Schwehr-Schüssele

Hubert Bleyer, Dorothee Urbach, Andreas Mack - blatteins

### ABSTIMMUNGSTERMINE:

13.09.2022 Startgespräch, 09.11.2022 Ortsgespräch, 25.11.2022 Präsentation, 12.01.2023 Präsentation, 24.01.2023 Obstbauern, 24.03.2023

Präsentation und Ortsgespräch, 05.04.2023 Ortsgespräch, 21.04.2023 Präsentation, 05.05.2023 Präsentation, 20.06.2023 Ortsgespräch,

01.08.2023 Präsentation, 17.10.2023 Präsentation, 12.12.2023 Präsentation, 20.02.2024 Abschlusspräsentation.

Des Weiteren fanden im Umsetzungszeitraum zahlreiche Kontakte und Gespräche in Ortsterminen, sowie via Telefon und E-Mail statt.

# I. BUCHHOLZER WEINLEHRPFAD

## ERFASSUNG BISHERIGHER WEINLEHRPFAD.

## STATIONENÜBERSICHT

- |   |                              |
|---|------------------------------|
| 01. Geographische Bezeichnung dieser Weinlage | 20. Weißer Riesling          |
| 02. Weinlese                                  | 21. Chardonnay               |
| 03. Umkehrerziehung Rebblüte                  | 22. Grauer Burgunder         |
| 04. Traminer und Gewürztraminer               | 23. Bodenpflege              |
| 05. Dächle-Erziehung                          | 24. Weißer Burgunder         |
| 06. Zur Geschichte des Weinbaus in Buchholz   | 25. Umweltschonender Weinbau |
| 07. Die Weiterentwicklung des Weinbaus        | 26. Müller-Thurgau           |
| 08. Arbeitsaufwand im Weinberg                | 27. Rebkrankheiten           |
| 09. Buchholzer Schillerwein                   | 28. Weinbereitung            |
| 10. Weinlese und Qualitätsstufen              | 29. Rebschädlinge            |
| 11. Die Botanik der Rebe                      | 30. Trockenmauern            |
| 12. Kerner                                    |                              |
| 13. Drahtrahmenerziehung                      |                              |
| 14. Aussichtspunkt Wachtbühl                  |                              |
| 15. Vertiko- Erziehung                        |                              |
| 16. Blauer Spätburgunder                      |                              |
| 17. Rebenneuanlage                            |                              |
| 18. Rebschnitt                                |                              |
| 19. Boden, Landschaft, Klima                  |                              |



1.



2.

**Maße:**

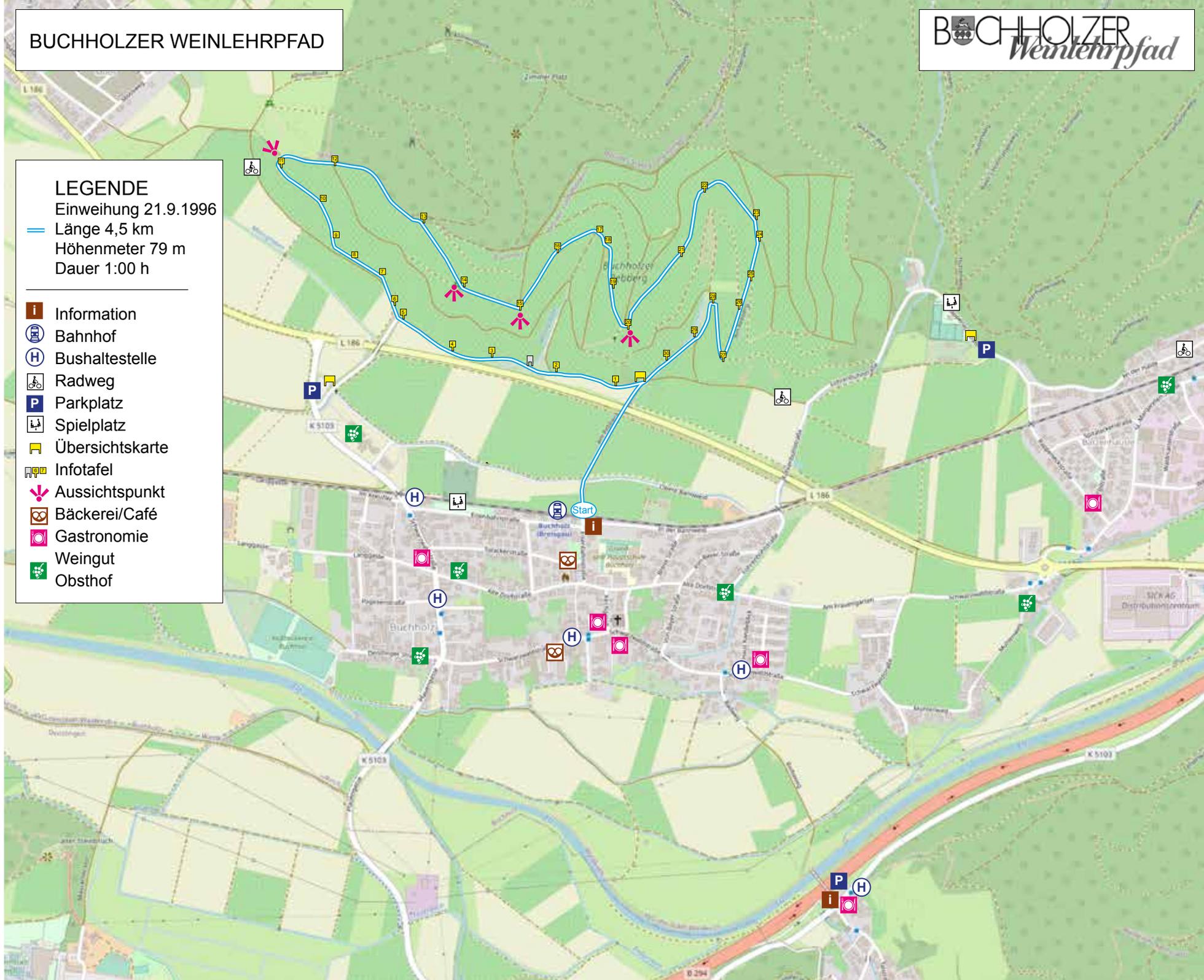
1. Format: 150 x 100 cm  
Höhe: ca. 90 cm
- 2./3. Format: 40 x 60 cm  
Höhe: ca. 90 -110 cm

## BUCHHOLZER WEINLEHRPFAD



**LEGENDE**  
Einweihung 21.9.1996  
Länge 4,5 km  
Höhenmeter 79 m  
Dauer 1:00 h

- Information
- Bahnhof
- Bushaltestelle
- Radweg
- Parkplatz
- Spielplatz
- Übersichtskarte
- Infotafel
- Aussichtspunkt
- Bäckerei/Café
- Gastronomie
- Weingut
- Obsthof



# Wein- und Obstweg Buchholz

Copyright Konzeption: blatteins, 2024. Andreas Mack. Tel. 0761 -592 48 14. E-Mail: andreas.mack@blatteins.de

6



# II. WEGSTRECKEN STANDORTE THEMENÜBERSICHT TOURDATEN

## FEINKONZEPTION WEINSTRECKE. STANDORTTHEMEN.

1/1 **WO** Einführung

2 Weinbaugebiet

3 Geschichte

4 Rebsorten

5 Reberziehung

6 Jahreslauf

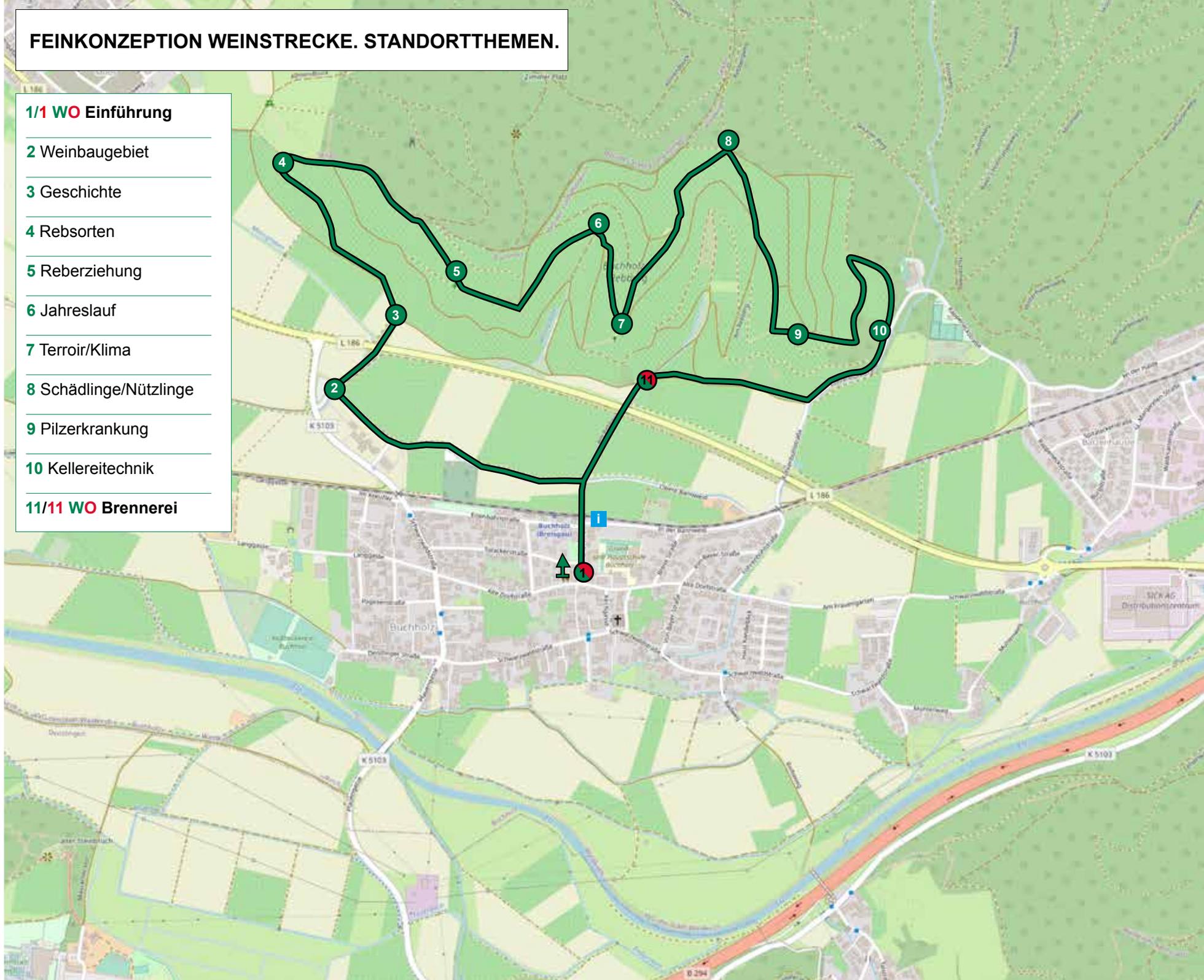
7 Terroir/Klima

8 Schädlinge/Nützlinge

9 Pilzerkrankung

10 Kellereitechnik

11/11 **WO** Brennerei

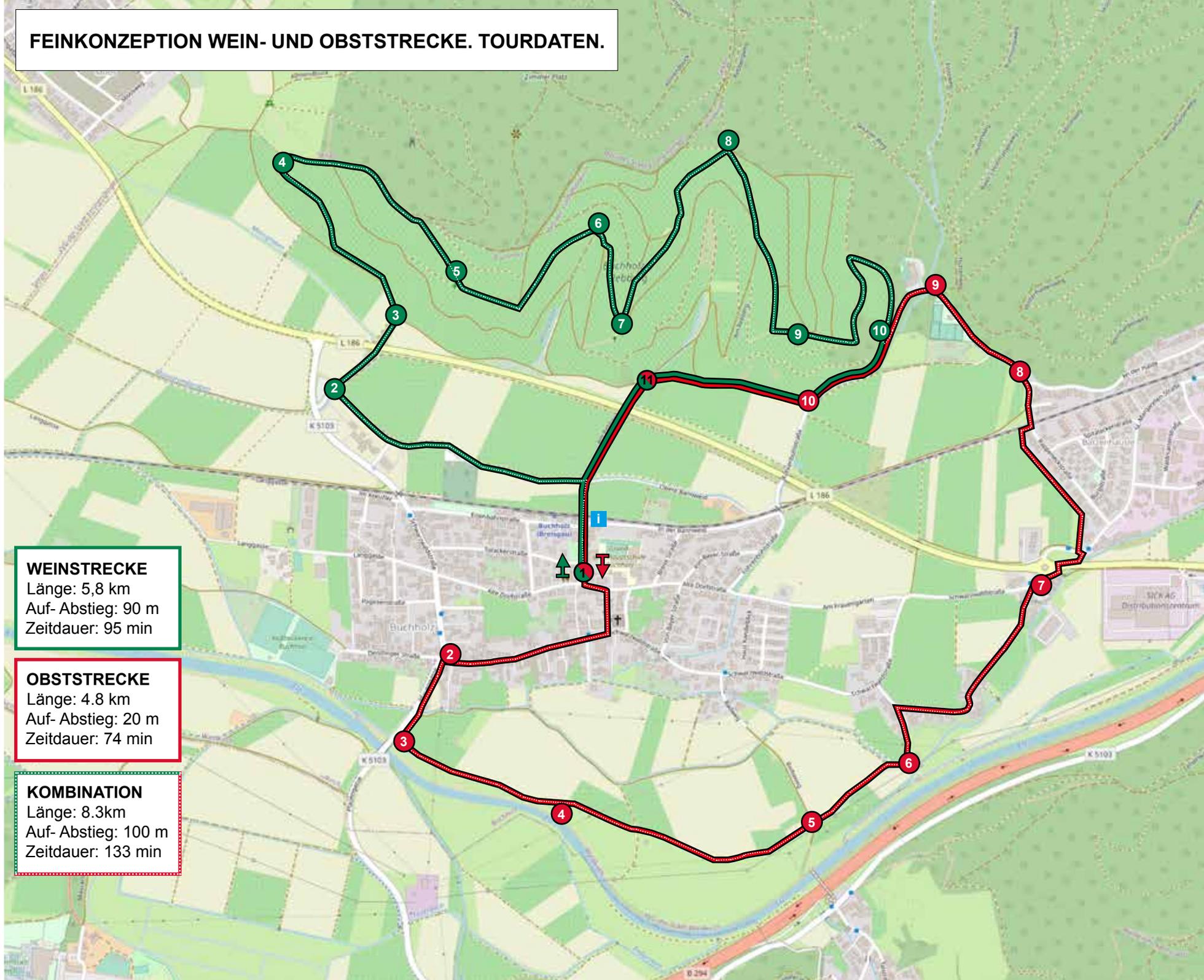


## FEINKONZEPTION OBSTSTRECKE. STANDORTTHEMEN.

- 1/1 OW Einführung
- 2 Geschichte
- 3 Folienbau
- 4 Rolle der Elz
- 5 Schädlinge/Pflanzensch.
- 6 Wassernutzung
- 7 Jahreslauf Obstbau
- 8 Erdbeere
- 9 Wald und Klimawandel
- 10 Wein-Obstbau
- 11/11 OW Brennerei



## FEINKONZEPTION WEIN- UND OBSTSTRECKE. TOURDATEN.

**WEINSTRECKE**

Länge: 5,8 km  
 Auf- Abstieg: 90 m  
 Zeitdauer: 95 min

**OBSTSTRECKE**

Länge: 4,8 km  
 Auf- Abstieg: 20 m  
 Zeitdauer: 74 min

**KOMBINATION**

Länge: 8,3km  
 Auf- Abstieg: 100 m  
 Zeitdauer: 133 min

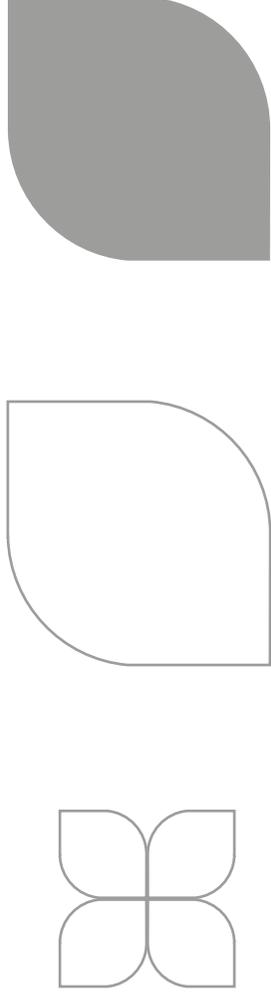
# III. NAMENSFINDUNG WORTBILDMARKE MASKOTTCHEN ANWENDUNGEN

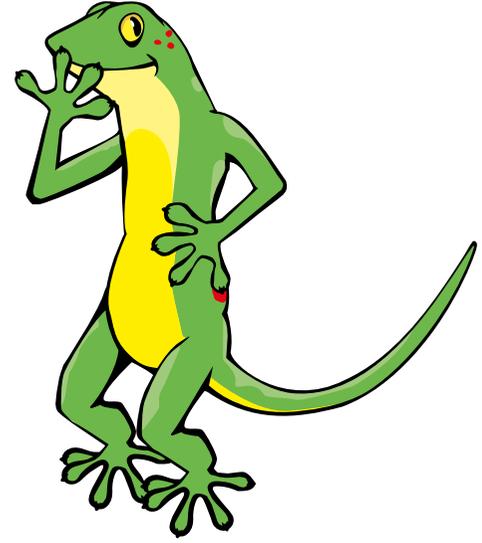
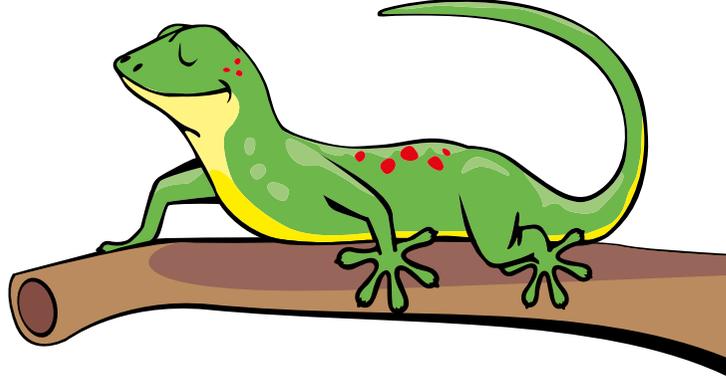
# Weingenussweg | Obstgenussweg

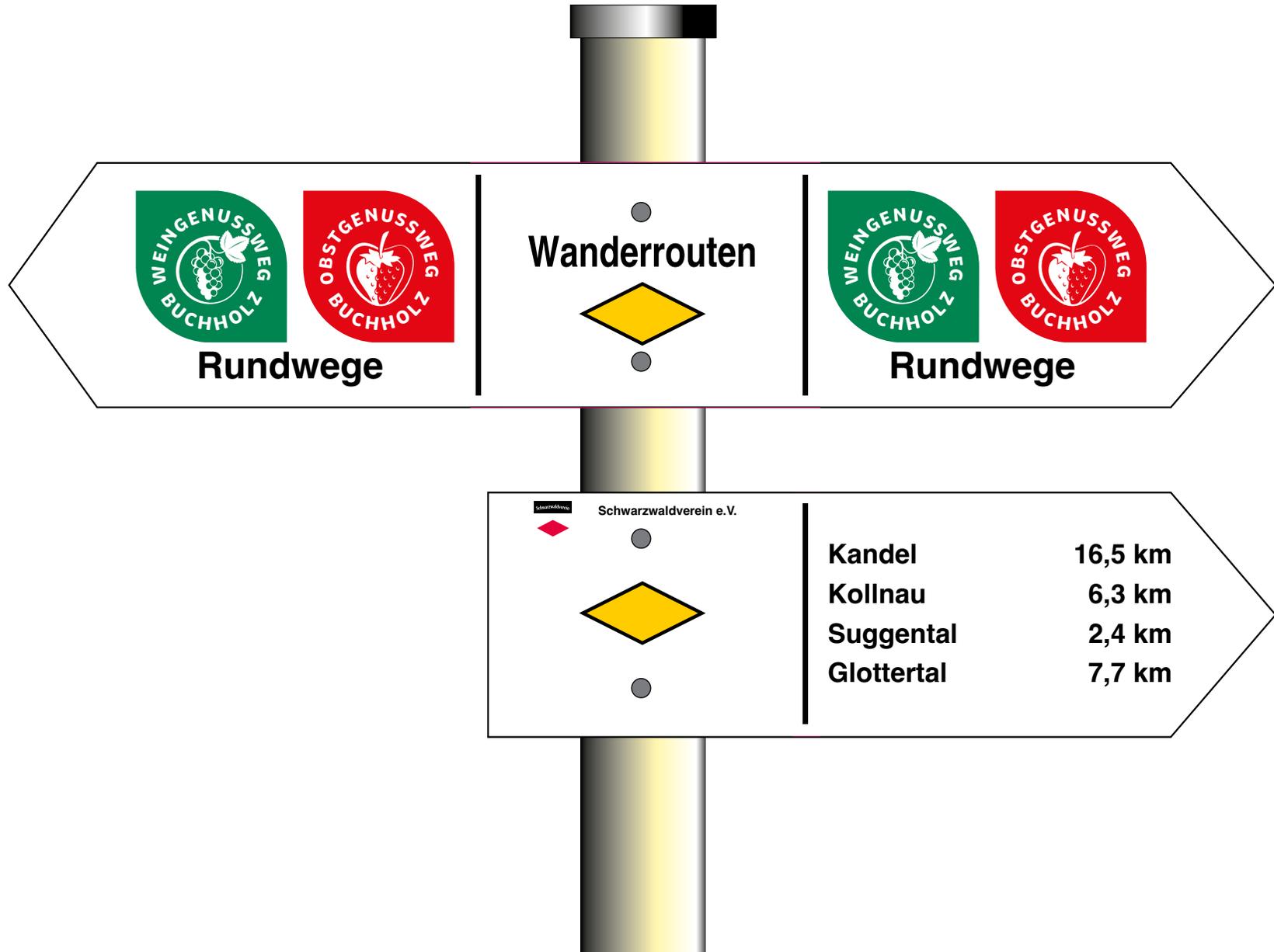
# Wein- und Obstweg Buchholz

Copyright Konzeption: blatteins, 2024. Andreas Mack. Tel. 0761 -592 48 14. E-Mail: andreas.mack@blatteins.de

## WORTBILDMARKE.







Wein- und Obstweg Buchholz

Copyright Konzeption: blatteins, 2024. Andreas Mack. Tel. 0761 -592 48 14. E-Mail: andreas.mack@blatteins.de





## IV. INFORMATIONSTAFELN

**INFORMATIONSTAFELN.**

Cortenstahl Verbund Alu-Dibondplatte. Layoutfläche 560 x 1250 mm, Gesamthöhe ca. 2200 mm



**INFORMATIONSTAFELN.**  
Layoutaufteilung

- Logo →
- Weg - Einführung →
- Standortthema →
- Kinderthema →
- Impressum / QR-Code →



- ← Logos Gemeinde
- ← Standortnummer / Notruf
- ← Weg - Übersicht
- ← Tourdaten
- ← Förderhinweise / Impressum

**Genusswege Buchholz**

Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist. Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist.

**Buchholz: gutes Leben ...**



**... zwischen Obst und Reben**



**Buchholzer Genussquiz**



**Genusswege Buchholz**

Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist. Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist.

**Der Weinort Buchholz**



**... in Buchholz**



**Buchholzer Genussquiz**



**Genusswege Buchholz**

Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist. Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist.

**Geschichte des Weinbaus ...**



**... in Buchholz**



**Buchholzer Genussquiz**



**Genusswege Buchholz**

Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist. Die besten Weinberge sind dort, wo die Natur am liebsten ist. Buchholz ist ein Ort, an dem die Natur am liebsten ist.

**Pilzkrankungen im Weinbau**



**... in Buchholz**



**Buchholzer Genussquiz**



**Genusswege Buchholz**

Die Geschichte des Obstbaus ...

Die Geschichte des Obstbaus ist eng mit der Geschichte der Region Buchholz verbunden. In der Vergangenheit wurde Obst in kleinen Gärten und auf Feldern angebaut. Heute sind Obstplantagen zu einem wichtigen Bestandteil der Landschaft geworden.

... in Buchholz

**Buchholzer Genussquiz**

Wählen Sie die richtige Antwort für jede Frage.

1. Welches Obst ist in Buchholz am häufigsten angebaut?  
 a) Äpfel  
 b) Birnen  
 c) Kirschen  
 d) Weintrauben

2. In welchem Monat beginnt die Erntezeit für Äpfel in Buchholz?  
 a) September  
 b) Oktober  
 c) November  
 d) Dezember

3. Welche Art von Wein wird in Buchholz hauptsächlich angebaut?  
 a) Rotwein  
 b) Weißwein  
 c) Roséwein  
 d) Sekt

4. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten für die Herstellung von Marmelade verwendet?  
 a) Äpfel  
 b) Zitrusfrüchte  
 c) Beeren  
 d) Nüsse

5. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten für die Herstellung von Wein verwendet?  
 a) Trauben  
 b) Äpfel  
 c) Birnen  
 d) Kirschen

**Genusswege Buchholz**

Die Rolle der Elz

Die Elz ist ein wichtiger Bestandteil der Landschaft Buchholzs. Sie fließt durch das Gebiet und hat eine wichtige Rolle in der Geschichte und Kultur der Region gespielt. Die Elz ist nicht nur ein Wasserlauf, sondern auch ein wichtiger Teil der Landschaft und der Natur.

... im Buchholzer Obstbau

**Buchholzer Genussquiz**

Wählen Sie die richtige Antwort für jede Frage.

1. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten angebaut?  
 a) Äpfel  
 b) Birnen  
 c) Kirschen  
 d) Weintrauben

2. In welchem Monat beginnt die Erntezeit für Äpfel in Buchholz?  
 a) September  
 b) Oktober  
 c) November  
 d) Dezember

3. Welche Art von Wein wird in Buchholz hauptsächlich angebaut?  
 a) Rotwein  
 b) Weißwein  
 c) Roséwein  
 d) Sekt

4. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten für die Herstellung von Marmelade verwendet?  
 a) Äpfel  
 b) Zitrusfrüchte  
 c) Beeren  
 d) Nüsse

5. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten für die Herstellung von Wein verwendet?  
 a) Trauben  
 b) Äpfel  
 c) Birnen  
 d) Kirschen

**Genusswege Buchholz**

Schädlinge und Pflanzenschutz ...

Schädlinge sind ein Problem für den Obstbau. Sie können die Ernte zerstören und die Qualität des Obstes beeinträchtigen. Es ist wichtig, Maßnahmen zu ergreifen, um Schädlinge zu bekämpfen und die Ernte zu schützen.

... im Buchholzer Obstbau

**Buchholzer Genussquiz**

Wählen Sie die richtige Antwort für jede Frage.

1. Welche Art von Schädling ist in Buchholz am häufigsten anzutreffen?  
 a) Blattläuse  
 b) Spinnmilben  
 c) Käfer  
 d) Wespen

2. Welche Art von Pflanzenschutzmittel wird in Buchholz am häufigsten verwendet?  
 a) Insektizide  
 b) Fungizide  
 c) Herbizide  
 d) Düngemittel

3. Welche Art von Pflanzenschutzmittel wird in Buchholz am häufigsten für die Bekämpfung von Blattläusen verwendet?  
 a) Insektizide  
 b) Fungizide  
 c) Herbizide  
 d) Düngemittel

4. Welche Art von Pflanzenschutzmittel wird in Buchholz am häufigsten für die Bekämpfung von Spinnmilben verwendet?  
 a) Insektizide  
 b) Fungizide  
 c) Herbizide  
 d) Düngemittel

5. Welche Art von Pflanzenschutzmittel wird in Buchholz am häufigsten für die Bekämpfung von Käfern verwendet?  
 a) Insektizide  
 b) Fungizide  
 c) Herbizide  
 d) Düngemittel

**Genusswege Buchholz**

Der Obstbau im Jahreslauf:

Der Obstbau im Jahreslauf ist ein wichtiger Bestandteil der Landwirtschaft in Buchholz. Er umfasst die Planung, den Anbau, die Pflege und die Ernte von Obst. Jeder Schritt ist wichtig, um eine erfolgreiche Ernte zu erzielen.

der Apfel

**Buchholzer Genussquiz**

Wählen Sie die richtige Antwort für jede Frage.

1. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten angebaut?  
 a) Äpfel  
 b) Birnen  
 c) Kirschen  
 d) Weintrauben

2. In welchem Monat beginnt die Erntezeit für Äpfel in Buchholz?  
 a) September  
 b) Oktober  
 c) November  
 d) Dezember

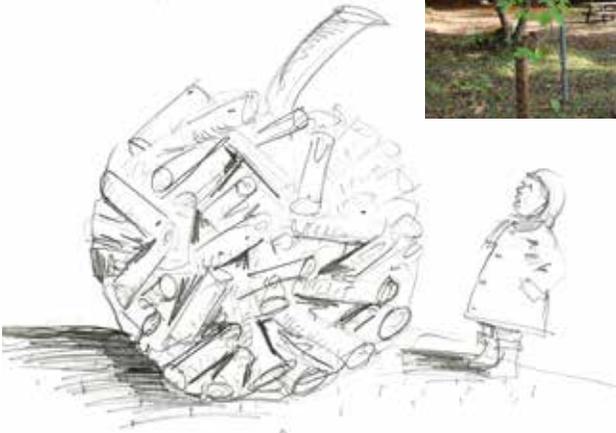
3. Welche Art von Wein wird in Buchholz hauptsächlich angebaut?  
 a) Rotwein  
 b) Weißwein  
 c) Roséwein  
 d) Sekt

4. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten für die Herstellung von Marmelade verwendet?  
 a) Äpfel  
 b) Zitrusfrüchte  
 c) Beeren  
 d) Nüsse

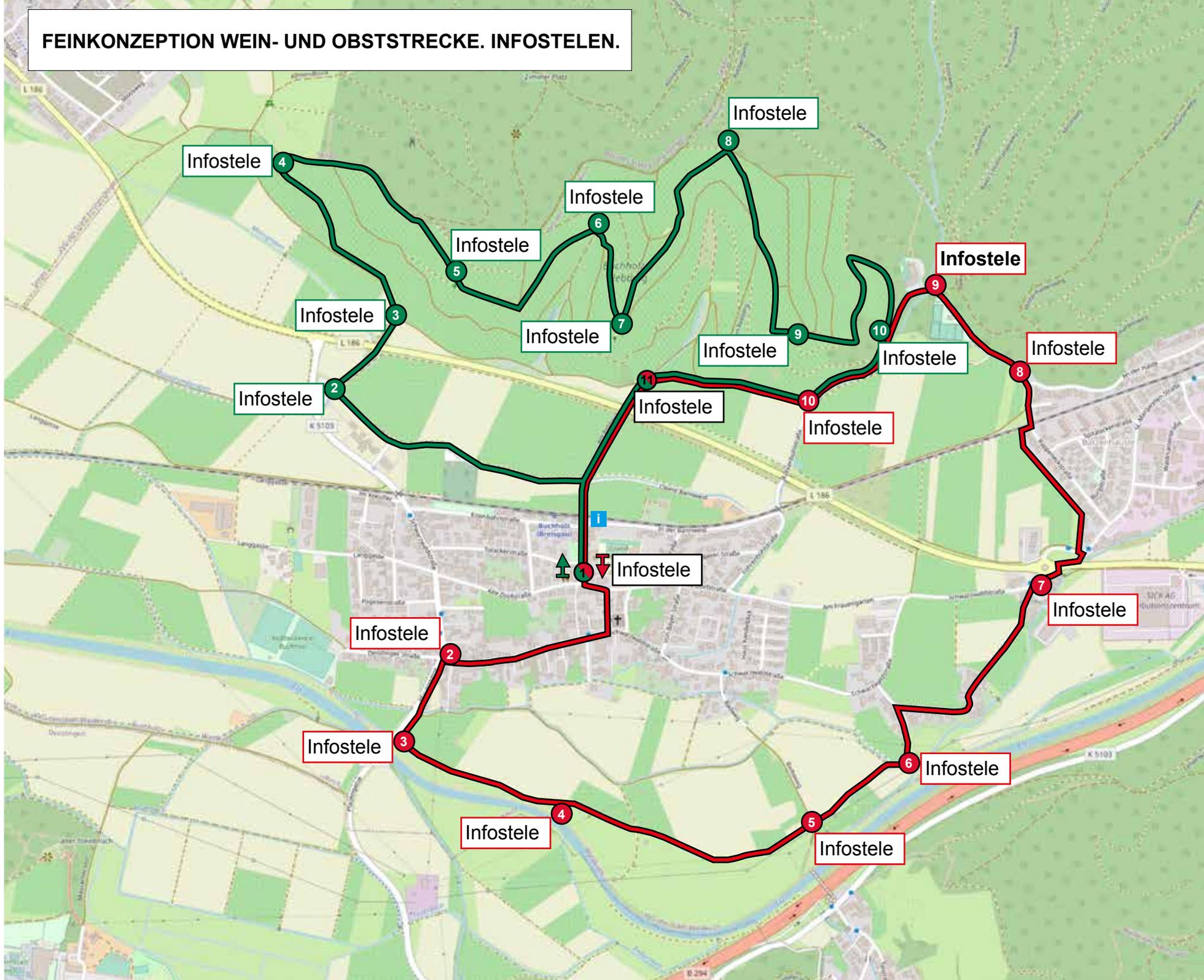
5. Welche Art von Obst wird in Buchholz am häufigsten für die Herstellung von Wein verwendet?  
 a) Trauben  
 b) Äpfel  
 c) Birnen  
 d) Kirschen

# V. STANDORTE-EINBAUTEN

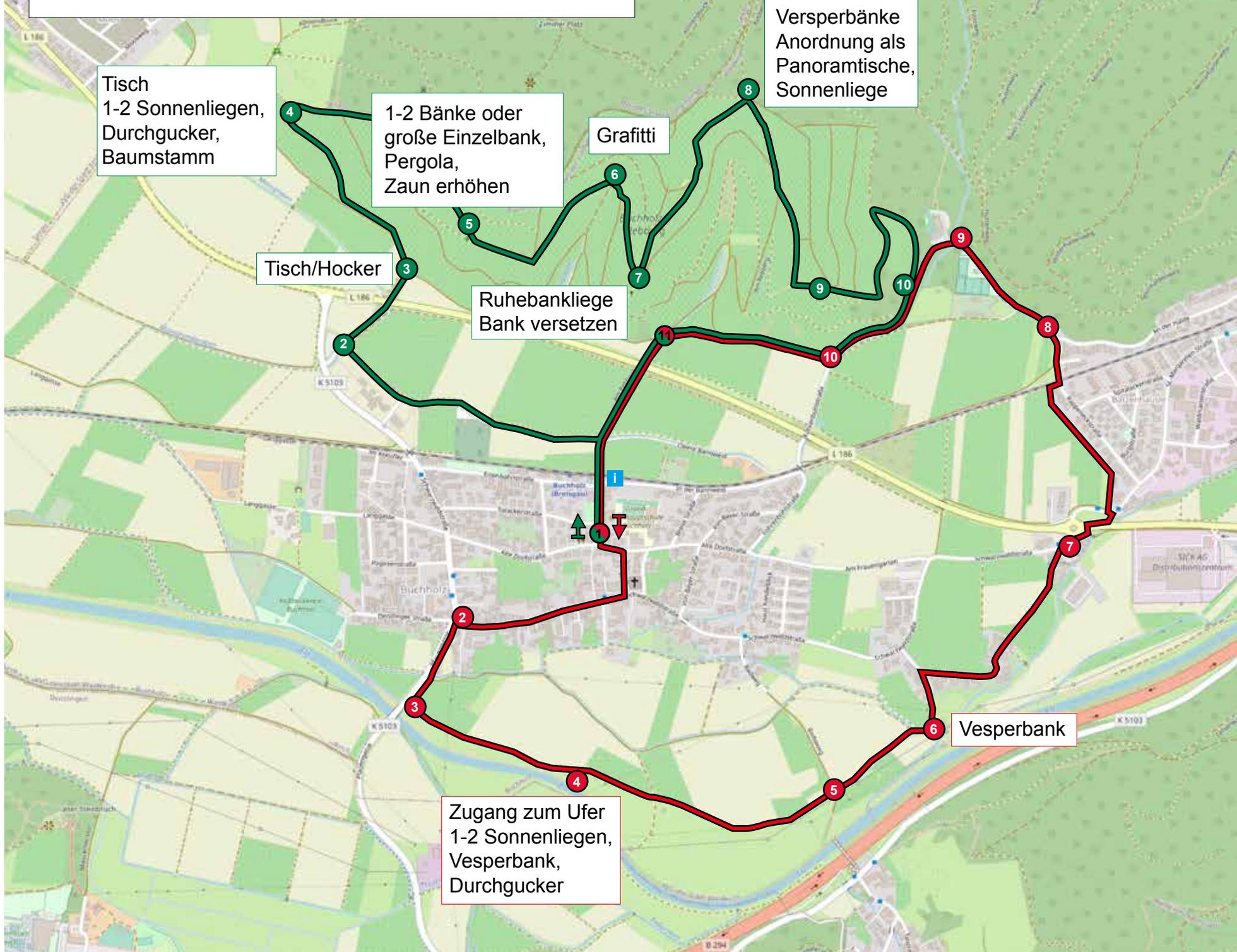
FEINKONZEPTION WEIN- UND OBSTSTRECKE. EINBAUTEN.



FEINKONZEPTION WEIN- UND OBSTSTRECKE. INFOSTELEN.



## FEINKONZEPTION WEIN- UND OBSTSTRECKE. EINBAUTEN.



|                             |          |  |                       |
|-----------------------------|----------|--|-----------------------|
| I. Stelen (20 Stk.)         | Alle     | Schlosserarbeiten: Cortenstahl Format: 2400 x 750mm<br>Druck: Aludibond/Abstandshalter Format: 2000 x 600mm<br>Fundament&Montage (F&M)<br>Schraubfundamente, ggfls. Betonfundament | EUR 42.457,16         |
| II. Wegweisung              | Alle     | Material (Rauten und Wegweiserstandorte /Befestigung),<br>F&M (Schwarzwaldverein)  | EUR 4.956,43          |
| III.. Sonnenliegen (5 Stk.) | 4/8+4(2) | Cortenstahl, Douglasie geölt, Drehbar, Breite 1,40m, F&M   | EUR 8.745,00          |
| IV. Vesperbänke (2 Stk.)    | 4/5      | Cortenstahl, Tisch 600 x 2000mm, F&M   | EUR 5.694,80          |
| V. Einzeltische (2 Stk.)    | 3/4      | 2 Größen: Tisch 600 x 2000mm, Tisch 600 x 800mm, F&M   | EUR 2.730,45          |
| VI. Hocker (2 Stk.)         | 3/4      | Cortenstahl, Douglasie geölt, F&M  | EUR 2.300,00          |
| VII. Ruhebankliege (1 Stk.) | 7        | Cortenstahl, Douglasie geölt, F&M  | EUR 6.230,55          |
| VIII. Balancierstämme       | 4        | 4 x Robinienholz Ø 250-350mm, Länge 4-5m, F&M  | EUR 2.044,68          |
| IX. Gestaltung Betonwand    | 6        | Graffiti, ggfls. Druck auf Alu-Dibond, Teilflächengestaltung<br>Reinigung, Gerüst  | EUR 18.251,00         |
| X. Pergola (1 Stk.)         | 5/4      | Format ca. 5600 x 5600 mm, F&M   | EUR 2.970,55          |
| XI. Anbindung Elzufer       | 4        | Zugang, Erhöhung, Aushubmaterial Einbringung Vor Ort,<br>Rasensamen einsäen, Deckschicht Forstmischung > 2 m   | EUR 7.174,80          |
| XII. Durchgucker            | 4/4      | Edelstahl, Ø 90 mm, Länge 630 mm, F&M  | EUR 1.866,00          |
| XIII. Übersetzungen         | -        | Englisch/Französisch   | EUR 3.793,48          |
| XIV. Flyer                  | -        | Format DIN lang, 2.500 Expl.   | EUR 343,25            |
| Zwischensumme               |          | Bruttopreis  | EUR 109.558,15        |
| Projektsteuerung            |          | 16% Umsetzungs-Kostenrahmen  | EUR 17.529,30         |
| <b>GESAMTBETRAG</b>         |          | <b>Bruttopreis</b>   | <b>EUR 127.087,45</b> |